



Sterne leuchten in der Dunkelheit

Ein spiritueller Impuls zur Erinnerung an Sternenkinder

Foto: Gerd Altmann auf Pixabay

Ein paar Gedanken vorweg

Was sind Sternenkinder?

Sternenkinder sind Kinder, die vor, während oder kurz nach der Geburt gestorben sind. Die liebevolle Bezeichnung weckt die Assoziation zu funkelnden Sternen am Himmel und zu einem Lichtblick im Dunkel der Trauer. Und so wie die Sterne immer da sind, ist es auch mit den Sternenkindern: Sie verbleiben für immer im Herzen der Eltern.

Der „candle lighting day“

Der 2. Sonntag im Dezember, heuer der 11. Dezember, ist der sogenannte „candle lighting day“ – der weltweite Gedenktag für frühverstorbene Kinder. Alle sind eingeladen an diesem Tag um 19 Uhr eine Kerze gut sichtbar ins Fenster zu stellen. Durch die Zeitverschiebung erlöschen die Kerzen in einer Zeitzone und werden in der nächsten entzündet, sodass eine Lichterwelle innerhalb von 24 Stunden einmal um die gesamte Erde wandert. Das Licht steht auch für Gemeinschaft und Zusammenhalt, denn fast jede 3. Frau verliert ein Kind während der Schwangerschaft. Mit diesem spirituellen Impuls lädt die kfb St. Pölten ein, sich des Anliegens der Erinnerung an diese frühverstorbenen Kinder anzunehmen und die Eltern zu begleiten, die auch nach vielen Jahren und Jahrzehnten um ihre Kinder trauern.

Vorbereitung

Teelichter für alle Anwesenden, eine große brennende Kerze in der Mitte/auf dem Tisch, Gotteslob.

Kreuzzeichen

Uns vereint die Sehnsucht nach unseren Kindern, die verstorben sind und die Solidarität und Verbundenheit mit Frauen, Freundinnen, Familien in unserem Umfeld, die ein Kind verloren haben. Wir

erleben die Dunkelheit nicht nur außen, jetzt in dieser dunklen Jahreszeit, sondern auch in unserem Herzen. In dieser Not rufen wir zu Gott um Trost, um Kraft und um Hilfe.

Kyrierufe

Herr Jesus Christus, du bist das Licht in der Dunkelheit. Herr, erbarme dich.

Du gehst als Mensch mit uns auf unserem Weg. Christus, erbarme dich.

Du führst uns in Gottes ewiges Licht. Herr, erbarme dich.

Gebet

Unbegreiflicher und doch naher Gott! Wir glauben, dass alle verstorbenen Kinder in dir geborgen sind und ihr Leben im Licht und in der Freude vollendet ist.

Wir glauben, dass du die trauernden Familien an die Hand nimmst, um sie zu begleiten und zu trösten: Verleihe uns allen die Gabe, einander Halt und Trost zu schenken, damit das Schwere erträglicher wird.

Einleitung zur Lesung

Wir hören aus dem Buch Genesis jene Stelle, in der Gott zum kinderlosen, hoffnungslosen, traurigen Abraham spricht, um ihn aufzurichten. Obwohl Abraham seine eigene Lage faktisch aussichtslos erscheint und er an Gottes Verheißung zweifelt, hört er doch auf Gottes Stimme und richtet seinen Blick in die unendlichen Weiten des Sternenhimmels. Das lässt ihn staunen und zugleich die Größe und die Nähe Gottes spüren. Jetzt kann er es von Neuem wagen, sich auf Gottes Liebe und Treue zu verlassen.

Lesung aus dem Buch Genesis

Das Wort des HERRN erging in einer Vision an Abram: Fürchte dich nicht, Abram, ich selbst bin dir ein Schild; dein Lohn wird sehr groß sein. Abram antwortete: Herr und GOTT, was kannst du mir geben? Ich gehe kinderlos dahin und Erbe meines Hauses ist Eliëser aus Damaskus.

Aber siehe, das Wort des HERRN erging an ihn: Nicht er wird dich beerben, sondern dein leiblicher Sohn wird dein Erbe sein. Er führte ihn hinaus und sprach: Sieh doch zum Himmel hinauf und zähl die Sterne, wenn du sie zählen kannst! Und er sprach zu ihm: So zahlreich werden deine Nachkommen sein. Und er glaubte dem HERRN und das rechnete er ihm als Gerechtigkeit an.

Gen 15,1-2.4-6

Ritual

Gott wird Mensch im Kind Jesus, in ihm ist für uns der Leitstern erschienen, der leuchtet und führt. Diesem göttlichen Licht können wir unsere Kinder, alle an die wir jetzt besonders denken, gestrost anvertrauen.

In Stille werden an der großen Kerze die Teelichter entzündet. Wir nehmen uns ein paar Augenblicke Zeit und beten in unserem Herzen für alle Sternenkinder, ihre Familien und alle Trauernden.

Lied: Mache dich auf und werde licht, GL 219

Fürbitten

Gott, erhelle in uns das Licht der Hoffnung, dass unsere verstorbenen Kinder in dir Glück und Frieden finden.

Gott der Liebe: Wir bitten dich, erhöre uns.

Gott, du bist das Licht und die unendliche Liebe. Wir bitten: sei unseren Kindern nahe und nimm sie an dein Herz.

Gott der Liebe: Wir bitten dich, erhöre uns.

Gott, schenke Licht, Liebe und Trost allen betroffenen Eltern, Großeltern, Freundinnen, ... die ein Kind verloren haben.

Gott der Liebe: Wir bitten dich, erhöre uns.



Foto: Anna Rosenberger

Vater unser

Lied: Von guten Mächten, GL 430, 1. und 2. Strophe

Segensgebet

Es geschieht,
dass eine kleine Seele
die Erde nur streift.
Ihr Ankommen und Gehen
fallen in eins.
Ihr kurzes Verweilen ist nicht
umsonst,
denn sie verändert die Erde.
Sie hinterlässt Spuren
in den Herzen derer,
die sie erwartet haben.
Mögen diese Spuren in die Zukunft führen.

Doris Kellner



Katholische Frauenbewegung
der Diözese St. Pölten

Quelle – überarbeitet und gekürzt: Behelf der kfb Südtirol „Sternenkinder. Begleitung von Eltern. Feiern für Kinder, die vor oder kurz nach der Geburt verstorben sind.“ Der Behelf ist im kfb-Büro in St. Pölten um EUR 8,- erhältlich.

Inhaltliche Gestaltung: Marianne Ertl
Katholische Frauenbewegung der Diözese St. Pölten
Klostergasse 15, 3100 St. Pölten

<http://kfb.dsp.at>